

# Secca Soft

SECCA und SECCA SOFT sind vielseitig einsetzbare Schriften des Schriftgestalters *Andreas Seidel*. Die umfangreiche Varianten der Strichstärken eignen sich für viele Einsatzbereiche – besonders wenn eine gute Lesbarkeit und eine ökonomische Laufweite wichtige Kriterien sind.

Die SECCA steht in der Tradition früherer deutscher Groteskschriften, wurde jedoch für heutige Anforderungen an eine Schrift für alle Einsatzgebiete entworfen.

In den typischen Grundschriftgrößen von 8 bis 12 Punkt funktioniert sie in allen Abstufungen von *Light* (licht) bis *Bold* (fett) ausgezeichnet. Die weiteren Schnitte bieten eine Vielzahl zusätzlicher Möglichkeiten sowohl für Headlines als auch für Infosysteme.

Alle Fettegrade der SECCA bzw. der SECCA SOFT enthalten gleich breite Tabellenziffern, Brüche, Währungssymbole und mathematische Zeichen. Tabellen können so sehr elegant gestaltet werden, da ganz einfach die unterschiedlich fetten Schriftschnitte untereinander gesetzt werden können. Weiterhin enthält die Secca Mediävalziffern für den Fließtexte.

0123456789  
0123456789  
0123456789  
Mediävalziffern 1962  
Mediävalziffern 1962  
Mediävalziffern 1962

*Thin, Thin Italic*  
*Light, Light Italic*  
*Regular, Italic*  
*Book, Book Italic*  
*Medium, Medium Italic*  
*Bold, Bold Italic*  
*Extra Bold, Extra Bold Italic*  
*Black, Black Italic*  
*Ultra Black, Ultra Black Italic*

SECCA and SECCA SOFT are versatile font families designed by *Andreas Seidel*. Their workhorse qualities make them perfect for a wide range of applications – especially where legibility and economy are important factors.

SECCA is honoring the roots of early German grotesque type designs but is mastered for the needs of today.

The weights from *Light* on to *Bold* working perfectly for body text. The other weights give extra typographic freedom for headlines and signage.

For setting tables and charts SECCA and SECCA SOFT offering fixed width tabular figures, fractions, monetary signs and mathematic operators throughout the entire range of weights. This feature is called *weight duplexing* and a time saving tool for the designer.

# Soft

*design matrix configuration*

# design matrix





